

<http://www.fananews.com/?p=550536>

03.04.2012, FANA (Zusammenschluss arabischer Agenturen),
واس (saudische Nachrichtenagentur)

Libyen und Italien einigen sich

Bildung einer Sicherheitskommission und Kooperation bei Aufnahme und Abschiebung von Migranten

Libyen und Italien haben sich heute darauf geeinigt, eine gemeinsame Sicherheitskommission zu bilden, um auf regelmäßige Weise zu kooperieren. Auch bei der Frage der Aufnahme illegaler Einwanderer und ihrer Abschiebung in ihre Herkunftsländer wollen die beiden Länder zusammenarbeiten.

Das Abkommen wurde in der libyschen Hauptstadt Tripolis von Innenminister Fauzi Abd Al-Adil und seiner italienischen Amtskollegin Anna Maria Cancellieri unterzeichnet. Der Vertrag sieht vor, dass Italien Training und Ausbildung der zum libyschen Innenministerium gehörenden Sicherheitskräfte übernimmt sowie die zur Überwachung der Grenzen notwendigen technischen Hilfen bereitstellt.

Der libysche Politiker sagte seiner italienischen Amtskollegin, die Situation seines Landes erlaube es nicht, sich allein um die Frage der illegalen Migration zu kümmern, ohne die gemeinsame, fruchtbare und konstruktive Zusammenarbeit mit den Nachbarländern durch die Schaffung eines gemeinsamen Aktionszentrums. Abd Al-Adil forderte Unterstützung für die zuständigen Behörden sowie die Entwicklung eines umfassenden Plans, um das Phänomen [der illegalen Migration] gemäß den Standards der Menschenrechtsabkommen zu stoppen, beziehungsweise seiner Herr zu werden.

Die italienische Ministerin wiederum verließ ihrer Hoffnung Ausdruck, zu einem Abkommen zu gelangen, in welchem ihr Land der mediterrane Vermittler in Europa sei. So solle erleichtert werden, dass die europäische Hilfe nach Libyen gelange, um der illegalen Migration entgegenzutreten. Cancellieri sagte, ihr Land sei bereit, im Rahmen der Europäischen Union und der Vereinten Nationen mit der libyschen Übergangsregierung bei der Frage der illegalen Einwanderung zusammenzuarbeiten. Und man wolle alle Kapazitäten und Ausrüstungen bereitstellen, die nötig seien, um dieser Problematik entgegenzutreten.

Übersetzung aus dem Arabischen

Dieses Übersetzungsprojekt wird unterstützt vom AStA der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.